



**Bürgermeister** Karl Grammanitsch setzt sich für die Verkehrsentlastung der Marchfeldgemeinden ein. Die Schottertransporter müssen aus den Orten herausgebracht werden.

Foto: Potmesil

# S8 als Flickwerk realisieren?

## Eine Entlastungsstraße von Gänserndorf bis Lasee ist im Gespräch

Die S8 soll angeblich von Wien bis Gänserndorf gebaut werden, konkrete Informationen gibt niemand bekannt. An die S8-Ost glaubt kaum noch jemand. Höchstens an ein Flickwerk.

MARCHFELD (up). Irgendwann kommt in irgendeiner Form die Entlastung der B8 vom Knoten Raasdorf bis Gänserndorf. Ob das nun die heiß diskutierte Marchfeld-Schnellstraße ist oder eine Umfahrungsstraße, oder wann der Bau realisiert wird, darüber weiß in der Region niemand Bescheid.

### „Konstruktive Verhandlungen“

Als Antwort auf eine Resolution der Bürgermeister des Marchfelds, die auf den raschen Bau der S8 pochen, reagierte die ASFiNAG folgendermaßen: „Die Errichtung der S8 zählt zu den prioritären Projekten im Bauprogramm. Für die Einbindung der S8 in das hochrangige Straßennetz ist eine Realisierung der S1 erforderlich, für diese laufen derzeit konstruktive Verhandlungen zwischen Stadt Wien, Bundesministerium und ASFiNAG. Die Umweltverträglichkeitsprüfung der S1 wird derzeit weiterverfolgt und die Planung zum Einreichprojekt der S8-West weiter vorangetrieben.“ Einfach gesagt: Man prüft und plant immer noch. Es gibt aber keinen konkreten Zeitplan.

Da die S8-Ost zwar teilweise

trassiert aber von jeder Planung weit entfernt ist fürchten die Bürgermeister jener Gemeinden, die durch den Schotterabbau massiv mit Schwerverkehr belastet sind, dass keine Verkehrsberuhigung in Sicht ist.

Ein Hoffnungsschimmer tut sich auf: Von Gänserndorf bis Lasee könnte eine Verbindungsspanne der L2 und L9, nördlich von Ober- und Untersiebenbrunn, Entlastung bringen.

Das 6,3 km lange Straßenstück soll auf der S8 Trasse errichtet werden. Der Clou: Der Straßen-

bau könnte vorgezogen werden, da keine Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig ist. Lasees Bürgermeister, Karl Grammanitsch, befürwortet die Straße bis hinter das Schotterabbaugebiet des Erzbistums zu verlängern, dann wäre auch Lasee von den Schotter-Transportern befreit.

### Zahl der Woche

# 900.000

Euro investiert Gänserndorf nächstes Jahr in den Straßenbau.

### Schnellbahn brannte

STRASSHOF. In den Morgenstunden des 16.12. wurde die Feuerwehr Strasshof zum Brand einer ÖBB-Schnellbahngarnitur gerufen. Der Zug hatte aus noch ungeklärter Ursache im Bereich des Triebwagens Feuer gefangen. Die Doppelgarnitur wurde evakuiert und vom stromführenden Fahrdrat genommen. Ein ÖBB-Mitarbeiter hatte den Kleinbrand bereits mittels eines Feuerlöschers eingedämmt. Die Feuerwehr Strasshof führte Nachlöscharbeiten durch. Von den Passagieren wurde niemand verletzt.